

Oha!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 44

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449540>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

einverstanden sind, bringe ich in der nächsten Nummer bereits die ersten Schüsse.

Upropos, Schüsse! Was halten Sie von einem Vorschuss auf das zu erwartende Honorar? Je größer der Vorschuss ist, desto mehr bin ich bereit, baldigste Friedensnachricht zu bringen, denn wie mir Asquith schreibt, ist er bereit, sofort Frieden zu schließen, wenn — und wie mir Briand vertraulich mitteilen läßt, wäre er für den Frieden zu haben, sobald — — und Bethmann-Hollweg telefont mir: Lieber Traugott, ich schließe Frieden, weil — — Sie sehen, meine intimen Beziehungen zu einigen, immerhin nicht ganz unbedeutenden Staatsmännern aus beiden Lagern, könnte mich wohl verleiten, für baldigen Frieden zu wirken.

Über — Sie werden einsehen — denn sobald der Frieden da ist, sehe ich als Kriegsberichterstatter wieder auf dem Trockenen. Bemessen Sie gefälligst darnach den Vorschuss, mit welchem ich verbleibe als Ihr höchst reisefertiger T. U.

Die Probe

Unsre Nachbarn haben nach ihrer eigenen Versicherung ein mordsgeföhliches Töchterchen, das infolgedessen in die Töchtertschule gesteckt wurde. Zufällig treffe ich das Kind einmal bei der Bewältigung seiner Schulaufgaben für die Deutsch-Stunde und konnte mich persönlich von seiner großen Klugheit überzeugen. Im Heft für deutsche Grammatik las ich folgendes:

Stichwörter sind: Die Nadel, das Messer, der Spieß.

Schlagwörter sind: Die Saust, die Ohrfeige, der Stock.

Daraufhin regte sich in mir der Wunsch, die verblendeten Eltern möchten gelegentlich diese „Schlagwörter“ an den entsprechenden Körperteilen zu fühlen bekommen.

Oha!

„Hast du Herrn Meier zur Hochzeit gratuliert?“

„Nein.“

„Warum denn nicht?“

„Ich fürchtete, er werde es übelnehmen!“

67koh

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Echtes Wiener-Café Schiff

10 Limmatquai — ZÜRICH 1 — Limmatquai
Täglich 1626

Künstler-Konzerte von 4-6 und 8-11 Uhr
AMERICAN BAR

Taverna Española

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

Olympia-Kino

Mercatorium — Bahnhofstr. 51, Eingang Pelikanstr.

Vom 25. bis inklusive 31. Oktober 1916:

4 Akte 4 Akte

Mèche d'Or!

Gesellschafts- und Apachen-Drama mit der ausgezeichneten italienischen Künstlerin

Pina Menichelli

3 Akter 3 Akter
Dorrits Chauffeur

Reizendes Lustspiel mit der beliebten

Dorrit Weixler.

Restaurant „MILANO“

Stampfenbachstr. 32

Feine ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.90. Abendessen Fr. 1.70. 1436 Mit bester Empfehlung A. Frapolli.

Restaurant „Spiegelhof“

Spiegelgasse Nr. 19 1412

Jeden Dienstag und Freitag Konzert

ff. offene und Flaschenweine — Hürlimann-Spezialbiere — Gute Speisen. Es empfiehlt sich E. Hügli-Gerber.

Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.

Gute Küche zu bescheidenen Preisen. Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.

ff. Hürlimann-Bier.

Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.

HEINRICH HUBSCHMID.

Restaurant zum Sternen, Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. — Gartenwirtschaft. — Prima Rauchfleisch. — Bauernschublinge. Selbstgeräucherten Speck. — Gute Landweine, Most und Löwenbräubier.

Höfl. empfiehlt sich Aug. Frey.

Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selnau

Gute Küche.

Mittagessen von Fr. —80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.

Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen

1615 Th. Popp.

Café- und Speise-Restaurant

„Schöchlischmiede“

Täglich zwei Konzerte, 4 und 8 Uhr
Damen-Salon-Orchester Donauperlen

Die Küche bietet täglich frische Spezialitäten

Gottlieb Zumsteg

Café ZWINGLI

Rindermarkt 20

1. Stock
Gute reale Land- und Flaschenweine. Gute Speisen.

Zwei französische Billards.

Alle Mittwoch u. Freitag Konzerte des beliebten Franz Prettnier

Aufmerksame Bedienung 1636

Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

Utogrund

Badenerstr. 250

Zürich 3

ff. Uetliberg-Bier, stets frisches Tellerfleisch nebst übrigen kalten und warmen Speisen.

Höfl. empfiehlt sich 1445 Alb. Müller.

Vegetarierheim Zürich

Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Menu à 1.—, 1.20, 1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit.

1419 Inh. A. Hiltl

Konditorei - Kaffeehalle

Usterstrasse 13 (Löwenplatz).

1439 Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rappen.

Alle Sorten gute Wähen.

Feinste Patisserie.

Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4

Guter Mittagstisch von 90 Cts.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit

Frühes Endemann-Bier, hell und dunkel

Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung

Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käse- und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Konditorei von

G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.

Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

Variété Hirschen

Ständig wechselndes und unterhaltungsreiches Programm. Höfl. ladet ein E. Nagler-Kaegi.

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31

Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine

ff. Hürlimann-Bier. — Neu renoviert!

Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens

E. Wespi-Graber. 1649

Restaurant Sternen

Seestrasse 52 — Enge — Telefon 93 1647

Guter Mittag- und Abendstisch. — ff. Uto-Biere, reine Land- u. fremde Weine, offen u. in Flaschen. Kleine Tagesplatten

von morgens 9 Uhr an. Es empfiehlt sich höfl. Hans Bayer.

BASEL

Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel 1431

Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.

Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen

Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

Basel Gasthaus zum Hirschen

Kleinbasel 1619

beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6

Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr Tanz-Unterhaltung

Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine

Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.

Es empfiehlt sich bestens F. Mulisch, Chef de Cuisine.

Basel Hotel Blume

Marktgasse 4 neu eingerichtetes Haus.

Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer

von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tageszeit.

— Abendplatten in grosser Auswahl.

Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.

Täglich Konzert — Telefon 1685

Bestens empfiehlt sich Wwe. Müller-Koch.

Café-Restaurant „Casino“

Im Sommer grosse, gedeckte Terrasse — Täglich Konzert

Beim Stadt-Theater u. Histor. Museum. — Bes.: A. Clar